

7 er Team

Der Name dieses Mannschaftsspiel stammt von der gleichnamigen Stadt nahe Birmingham in England, in der das Spiel zum ersten Mal der Öffentlichkeit vorgestellt wurde.

2016 ist Rugby wieder im Programm nachdem es in den Jahren 1900, 1908, 1920, 1924 schon olympisch war.

Bei Olympia wird die Formation **7 er Team** gespielt, obwohl in europäischen Ligen die 15er Formation dominiert.

Verbreitung: wird in 117 Ländern gespielt, in einigen Ländern populärer als Fußball

Hochburgen: ehemalige britische Kolonien

Spielfeld: Spielfläche (ähnliche Größe wie ein Fußballfeld, ca. 100 x 70 m) plus Malfläche (rechteckige Fläche hinter den Malstangen, ca. 70 x 22 m).

Spielgerät: Ball, auch Rugby-Ei genannt
ca. 400 g, Länge ca. 28 – 30 cm.

Spielzeit: 2 Halbzeiten je 7 Minuten, Endspiel 2 x 10 min.

7 Spieler sind ständig auf dem Feld, 5 Ersatzspieler, 3 dürfen eingewechselt werden.

Zahnschutz ist vorgeschrieben.

Zählweise: Ziel einer Mannschaft ist es so viele Punkte wie möglich zu erzielen. Dies erreicht man durch:

Ablegen des Balles auf der Malfläche: (Versuch – <i>try</i>)	5 Punkte
Befördern des Balles durch die Malstangen: (Erhöhung – <i>conversion</i>)	2 Punkte
Befördern des Balles mittels Strafrtritt durch die Malstangen: (Strafrtritt – <i>penalty</i>)	3 Punkte

Das Tor, die Malstangen bilden ein großes H, wobei die Querstange 3 m von der Spielfeldoberfläche entfernt und die 10 – 15 m hohen Pfosten ca. 5,60 m auseinander stehen.

Erlaubter Balltransport: tragen, treten und rückwärts passen

Nur der Ball führende Spieler darf attackiert werden.

Nach Seitenaus des Balles und Schiedsrichteranweisung gibt es ein so genanntes Gedränge (*scrum*).

Männer:
Mannschaft
seit 2016

Frauen:
Mannschaft
seit 2016